

poolhandel.com

Aufbauanleitung

Stahlwandpool

Rund



1. Vor dem Aufbau

Bitte lesen Sie diese Anleitung, bevor Sie mit der Beckenmontage beginnen, sorgfältig durch und beachten Sie alle Hinweise. Bitte heben Sie diese Anleitung während der gesamten Nutzungszeit Ihres Schwimmbeckens unbedingt auf. Nur der fachgerechte Aufbau (bzw. Einbau) sichert die Gewährleistungsansprüche. Technische Änderungen und Irrtum behalten wir uns vor.

2. Allgemeine Sicherheitshinweise

Ein Schwimmbecken soll Spaß und Freude bringen, kann aber auch bestimmte Risiken in sich bergen, insbesondere für kleine Kinder oder für Personen, die nicht schwimmen können. Um Unfälle zu vermeiden, sollten Sie die folgenden Sicherheitshinweise beachten. Als Eigentümer ist Ihre wichtigste Aufgabe, die Badenden an die „Schwimmbecken“- Sicherheitsregeln zu erinnern. Unsere Schwimmbecken sind zur Familiennutzung und im Freien ausgelegt.

- Ein Schwimmbecken ist kein Spielzeug. Sein Gebrauch verlangt Voraussicht, Überwachung und Pflege.
- Lassen Sie niemals Kinder, die nicht schwimmen können ohne Aufsicht eines Erwachsenen. Lassen Sie niemals ein Kind alleine baden.

Alkoholverbot

- Alkoholische Getränke: Benutzen Sie niemals Ihr Schwimmbecken wenn Sie alkoholische Getränke, Medikamente oder Drogen zu sich genommen haben. Ein Schockzustand, Ohnmacht oder, ein schwerer Unfall oder Ertrinken können daraus resultieren.

Sicherheitsabgrenzungen

- Sicherheitsabgrenzungen / Alarmsysteme/Abdeckungen : Verschiedene Systeme verstärken die Vorbeugung von Unfällen für Kinder in der Nähe von Schwimmbecken. Wir empfehlen Ihnen eine Sicherheitsabgrenzung, ein Alarmsystem oder unsere Sicherheitsabdeckung zu installieren. Wenden Sie sich an Schwimmbeckenspezialisten für ein Sicherungskonzept. Diese Systeme können keinesfalls die Aufsicht eines Erwachsenen ersetzen.

Nicht springen

- Springen Sie niemals in Ihr Becken, die Tiefe reicht dafür nicht aus. Springen Sie niemals unvorbereitet ins Wasser, besonders nicht nach einer Mahlzeit (2 Stunden später ist angeraten). Nach einem Sonnenbad oder einer starken Anstrengung riskieren Sie einen Kälteschock.

- Entfernen Sie Ihre Leiter oder versperren Sie den Zugang zum Schwimmbecken, wenn es nicht in Betrieb ist. Benutzung der Schwimmbadleiter ausschließlich für Schwimmbecken.

Keine Tiere

- Lassen Sie niemals ein Tier (Hund, Katze, Fisch, usw.) im Schwimmbecken baden. Diese könnten die Hülle (Liner) beschädigen, ertrinken oder ersticken.

Beleuchtung

- Schwimmen Sie niemals nach Sonnenuntergang, wenn Sie den Grund des Beckens nicht mehr sehen können. Es liegt in Ihrer Verantwortung, eine ausreichende Beleuchtung Ihres Pools vorzusehen. Ziehen Sie dazu einen Elektriker zu Rate und stellen Sie sicher, dass Ihre Anlage den geltenden elektrischen Regelungen entspricht.

- Niemals zwischen der Beckenwand und der Leiter schwimmen (Gefahr eingeklemmt zu werden.)

Freiraum

- Vermeiden Sie es, Gegenstände um das Becken zu installieren, die das Erklettern des Beckens erleichtern könnten (Sprungbrett, etc.). Lassen Sie mindestens 2 m Freiraum um das Schwimmbecken herum.

Druck

- Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf die Schwimmbeckenteile aus, wie zum Beispiel Tritte in die Hülle, Besteigen und Setzen auf den Beckenrand, über den Beckenrand klettern um in das oder aus dem Becken zu steigen. Werfen Sie keine schweren Gegenstände in das Becken, oder erzeugen Sie große Wellen.

2.1 Sicherheitshinweise für den Aufbau des Schwimmbeckens

Gefahr Schnittverletzungen

• Die Stahlwand besitzt Schnittkanten die aus der Herstellung resultieren. Beim Umgang mit der Stahlwand stets Sicherheitshandschuhe und Sicherheitsschuhe tragen. Vorsicht beim Auspacken der aufgerollten Stahlwand. Gefahr von Schnittverletzungen!

Personenanzahl

• Zum Aufbau eines Schwimmbeckens sind mindestens 2 Personen erforderlich.

Fachkräfte

• Bei der Verwendung von elektrischen Geräten (z. B. Filteranlage, Unterwasserscheinwerfer, Gegenstromanlage usw.) ist zu beachten das sämtliche Elektroarbeiten von einem anerkannten Fachbetrieb gemäß den einschlägigen DIN und VDE-Vorschriften (DIN VDE 0100 Teil 702) durchgeführt werden müssen.

Elektrische Geräte

• Berühren Sie nie ein elektrisches Gerät oder versuchen Sie gar dieses zu reparieren. Dies schließt auch Ihr Filtersystem und alle Elektrischen Bauteile mit ein, schon gar nicht, wenn Ihr Körper oder der Erdboden nass sind.

Leitungen prüfen

• Ihr Schwimmbecken sollte vorsichtshalber nicht direkt unter oberirdischen Stromleitungen installiert werden. Bevor Sie mit dem Erdaushub beginnen, ist es angeraten, die Lage der unterirdischen Kabel und Leitungen bei den Telefon-, Strom und Gas- Unternehmen zu überprüfen. Bitte vergewissern Sie sich, dass keine unterirdischen Leitungen (Gas, Strom, Telefon, Wasser usw.) unter dem Standort, den Sie für Ihren Pool gewählt haben, verläuft.

Gewicht

• Da Ihr Schwimmbecken mehrere Tausend Liter Wasser enthält, kann ein schlecht vorbereiteter Untergrund oder ein falsch montiertes Becken schwerwiegende Schäden verursachen. 1 m³ Wasser = 1000 Liter = 1 Tonne!

Inhaltsverzeichnis

1. Übersicht	1
2. Vorbereitung	2
3. Montage	3-6
4. Einbauteile montieren	7-15
5. Verfüllen	16
6. Dont's	17
7. Aufbau Leiter	18-21
8. Beispielbilder von fertigen Pools & Fundamenten	22

1. Übersicht

Einen Stahlwandpool kann in **3 verschiedenen Varianten** aufgebaut werden. Für welche sie sich entscheiden, liegt ganz an ihren Vorlieben.

1.1. Vollkommen in der Erde versenkt



1.2. In der Erde Teilversenkt



1.3. Ebenerdig aufgebaut



2. Vorbereitung

Nachdem sie sich entschieden haben, wie sie ihren Stahlwandpool verbauen möchten, können sie mit den Vorbereitungen beginnen.

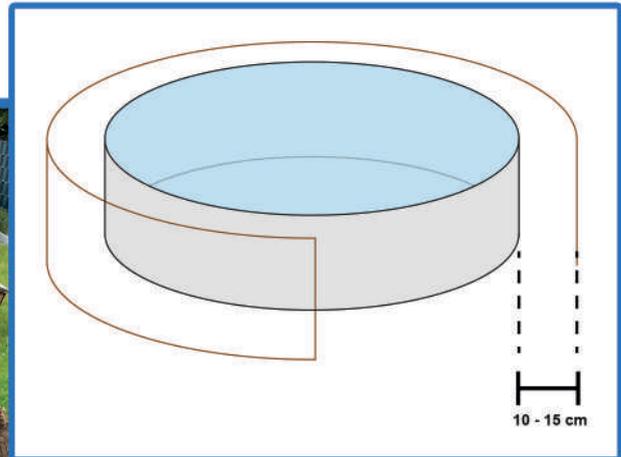
2.1. Loch ausschachten

Beachten:

Die Grube welche ausgehoben wird, muss 20-30cm größer sein als der Durchmesser des eigentlichen Pools! Dies wird im Schritt 5 „Verfüllen“ Wichtig sein.



Beispiel für einen teilversenkten Pool



2.2. Betonplatte gießen

Nun wird auf den Grund der Grube eine **10-15cm starke Betonplatte** gegossen. Wir empfehlen die **Betongüte C20/25**

Wichtig: die Betonplatte muss zu 100% waagrecht, planeben und glatt sein. Durch Gutes ausreiben, wird die Langlebigkeit des Pools gewährleistet.

Nachdem die Betonplatte waagrecht ausgerieben wurde, muss der Beton **trocknen und verhärten!**

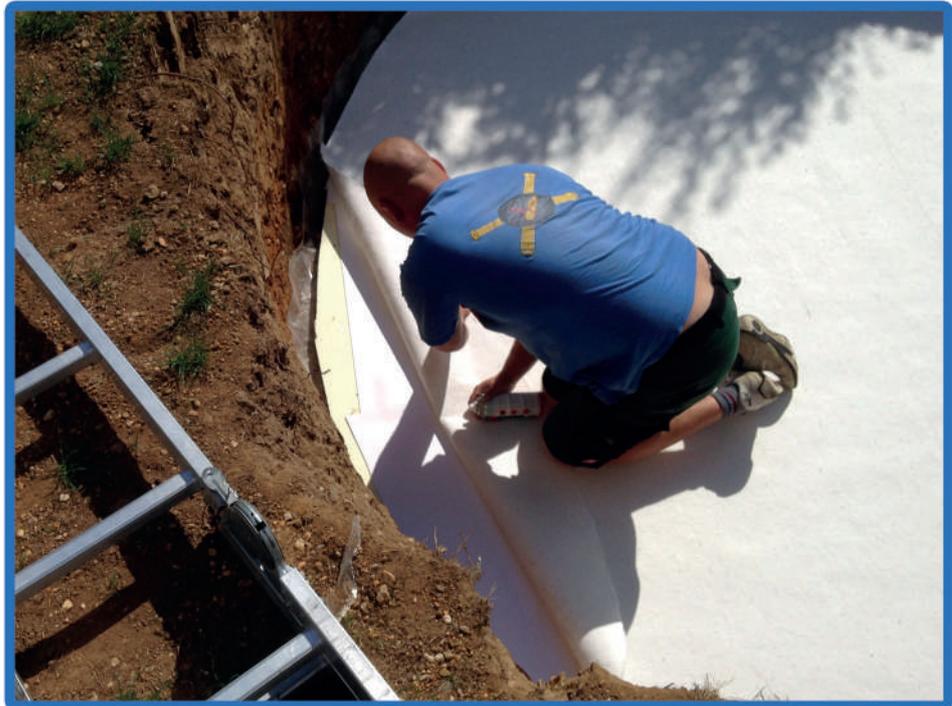
3. Montage

ACHTUNG! Stellen Sie sicher, dass die Bodenplatte ausgehärtet ist! Vor dem auslegen des Vlies muss die Bodenplatte abgesaugt werden. Löcher und Unebenheiten müssen mit Spachtelmasse für den Außenbereich ausgebessert werden.

3.1. Fließ auf dem Boden auslegen

Beachten Sie:

Der mitgelieferte Vlies entspricht der Größe der Betonplatte und ist somit 20-30cm größer als der Pool.



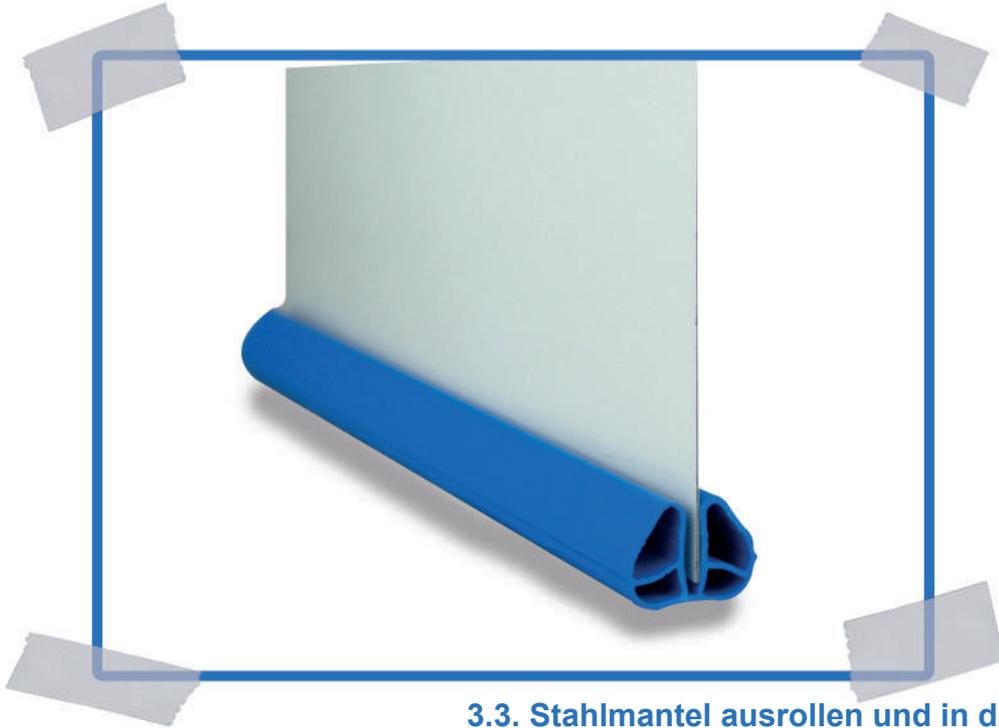
Der Vlies sollte in der Mitte NICHT überlappen, sondern anliegen.
Nach Bedarf kann der Fließ mit Sprühkleber befestigt werden.



3.2. Bodenschiene auslegen

Anschließend auf dem befestigten Vlies die Bodenschiene auslegen, sodass die Grundform für den Pool entsteht.

Info: Bei Bedarf kann die Bodenschiene etwas gekürzt werden.

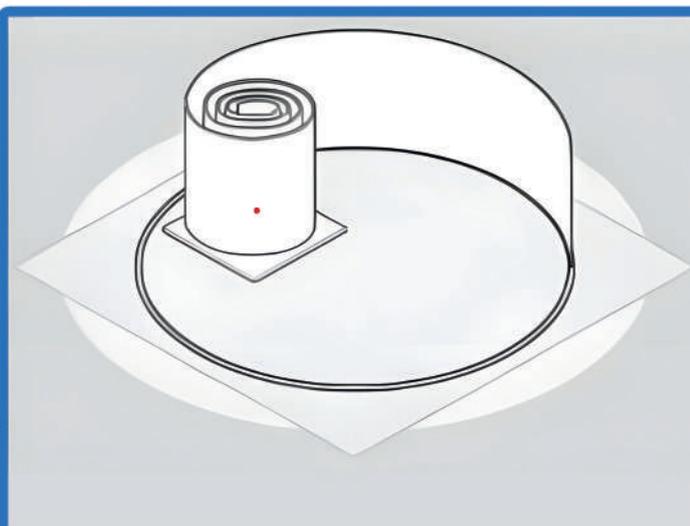


3.3. Stahlmantel ausrollen und in die Bodenschiene setzen (Vorsicht Verletzungsgefahr - tragen Sie Sicherheitshandschuhe)

Den Stahlmantel Schritt für Schritt **gegen den Uhrzeigersinn** ausrollen. Dabei den Mantel in die zuvor ausgerichtete Bodenschiene setzen.

Nach dem Aufstellen des Stahlmantels werden die Ausschnitte für Skimmer und Düsen **mit Zinkspray als Korrosionsschutz Innen und Aussen behandelt.**

Tipp: Das Ausrollen des Stahlmantels an windstillen Tagen durchführen. Starker Wind könnte ebenfalls den Mantel verformen!



Geheimtipp: Der Einlaufskimmer befindet sich circa 1 Meter nach Beginn des Ausrollens. Somit können sie vorher vorrausplanen wo der Skimmer eingebaut wird.

3.4 Vormontage Skimmer

Die Profildichtung in die Aussparung einfädeln, so dass **jeweils eine Seite der Dichtung in der Innen und Außenseite** zu sehen ist.



Als nächstes den **Skimmer mit einem Kreuzschraubendreher** in den jeweiligen Löcher **Links und Rechts** in der Mitte **festziehen (Hierfür Halteschrauben verwenden)**.
Wahlweise mit einem Akkuschrauber befestigen.

Sobald diese befestigt wurde, kann die Folie an den Stahlmantel befestigt werden.



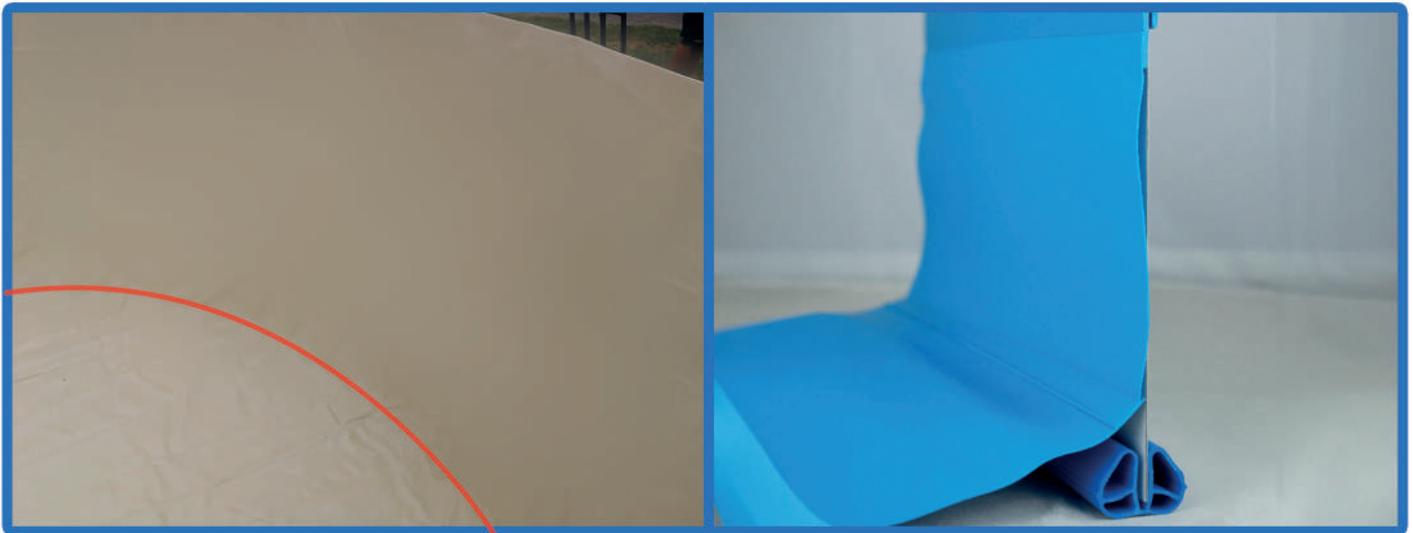
3.5. Pool Grundfläche säubern und putzen

Nachdem alles gesetzt wurde, muss das Schutzvlies gesäubert werden (am besten mit einem Staubsauger). Bevor die Folie angebracht wird, muss diese auf Sauberkeit geprüft werden.

3.6. Folie anbringen

Bringen Sie den mitgelieferten Foliensack innerhalb des Pools an
Nicht erschrecken: Der Foliensack ist kleiner als der eigentliche Durchmesser des Pools.

Legen Sie nun den Foliensack **an der Kante** der Foliennaht (Übergang Boden & Wandfläche) mit **gleichem Abstand** zum Stahlmantel aus.



Bedecken sie anschließend den Boden mit einer **dünnen Wasserschicht**. Damit lässt sich die Folie leichter von **innen nach außen** glatt streichen.



4. Einbauteile montieren

Füllen sie den Pool bis zu **5cm unter den Aussparungen für Düsen & Skimmer mit Wasser**. Diese können dann eingebaut werden.



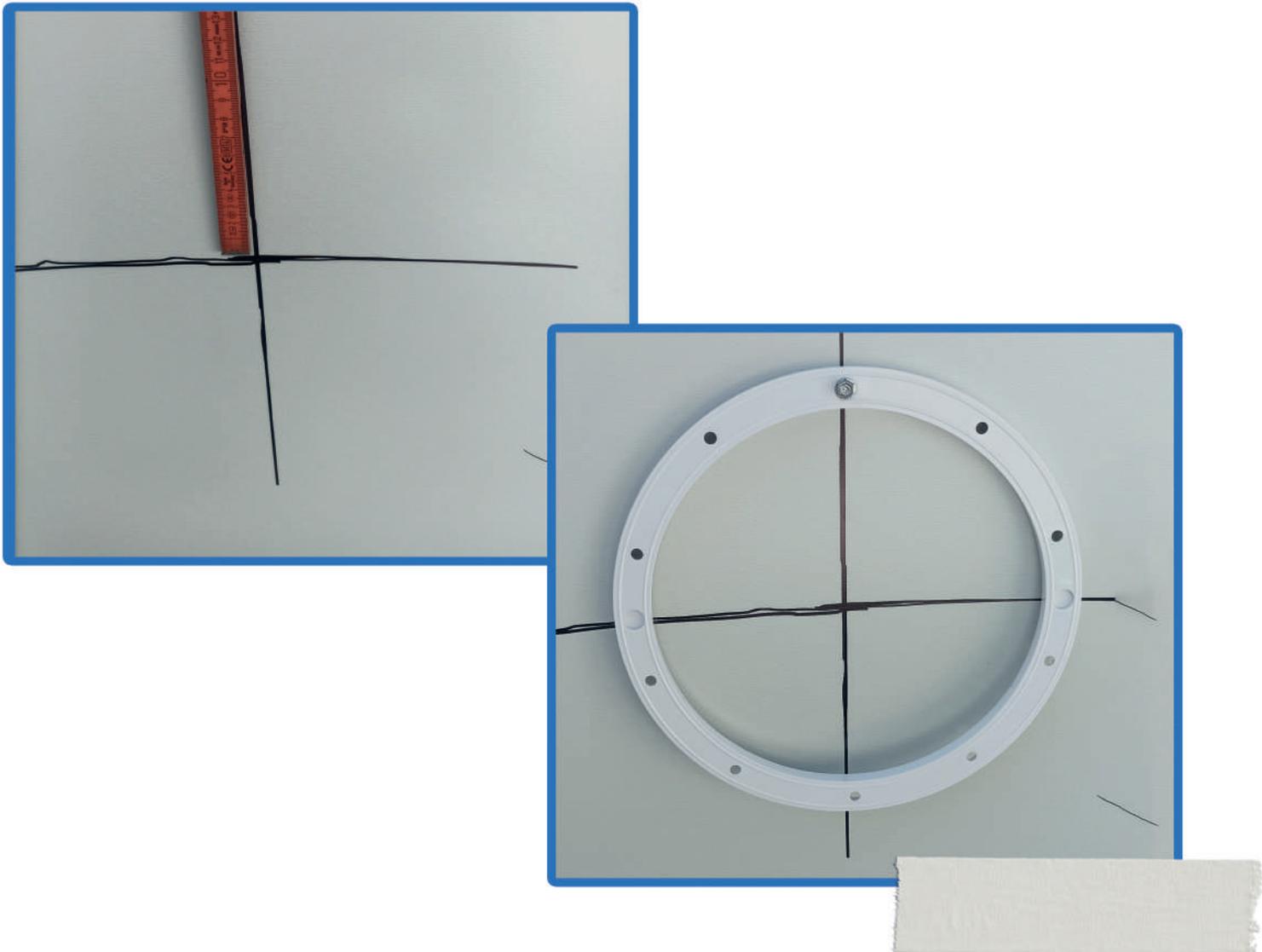
Die verbauten Teile, wie **Düsen und Skimmer** müssen Sie nun mit der **Filteranlage verbinden**. Dabei hilft Ihnen das **einfache Stecksystem**.

Wichtig: Die Filteranlage kann oberhalb der Wasserlinie und möglichst in der Nähe des Pools aufgestellt werden. Bei Einbau unterhalb der Wasserlinie besteht Beschädigungsgefahr für die Filteranlage!



4.1 Montage Scheinwerfer (Optional erhältlich)

Zuerst in der Mitte des Stahlmantels die Position markieren in der der UWS eingebaut wird und Anschließend den Ring oben und unten mit Treibschrauben fixieren.



Danach mit einem scharfen Bohrer die umlaufenden Löcher bohren. Zusätzlich muss ein Loch in die mitte des Ringes gebohrt werden, damit genügend Platz für die **Stichsäge** vorhanden ist.



Das ausgeschnittene Scheinwerferloch **mit einer Metallfeile entgraten**. Sobald dies erledigt ist, die Innen- und Außenseite mit einem **Zinkspray** behandeln.



Mit einem großen Kreuzschraubenzieher (Größer als das zuvor gebohrte Loch) alle zuvor **gebohrten Löcher durch die Folie freistellen**. Am Besten gelingt dies mit einem **Helfer**, welcher von außen die **Folie unter Spannung hält**.



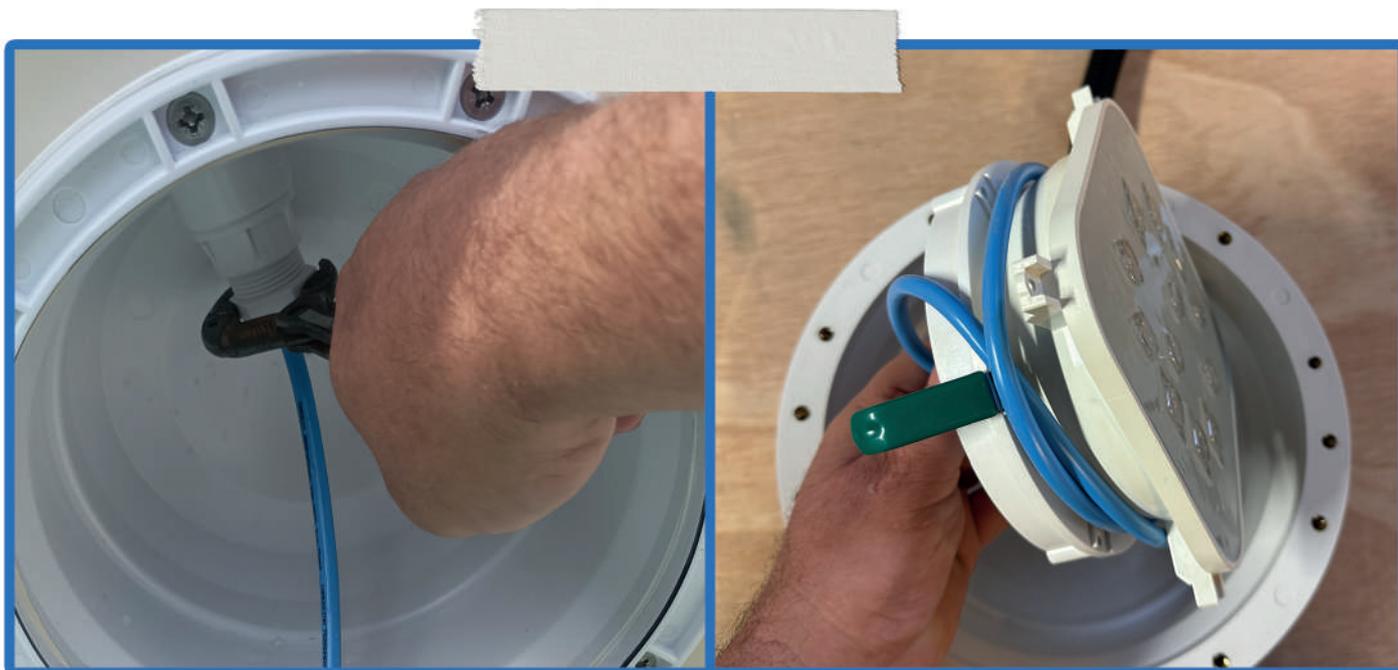
Wichtig: Bevor der Halteringsring wieder befestigt wird, muss die mitgelieferte Klebedichtung aufgeklebt werden! Die zweite Dichtung muss auf die Dichtfläche des Scheinwerfertopfes geklebt werden.



Nun kann die restliche Folie innerhalb des Ringes mit einem scharfen Messer entfernt werden. Achte darauf, dass die Klinge des Messers sehr dünn ist!



Nachdem die Folie ausgeschnitten wurde, wird das Kabel durch die **Verschraubung** gefädelt. Sobald dies erledigt ist, muss das ganze mit einer **Zange** **verschraubt** werden. Als Gegenprobe zur Sicherstellung, kann etwas an dem Kabel gezogen werden.



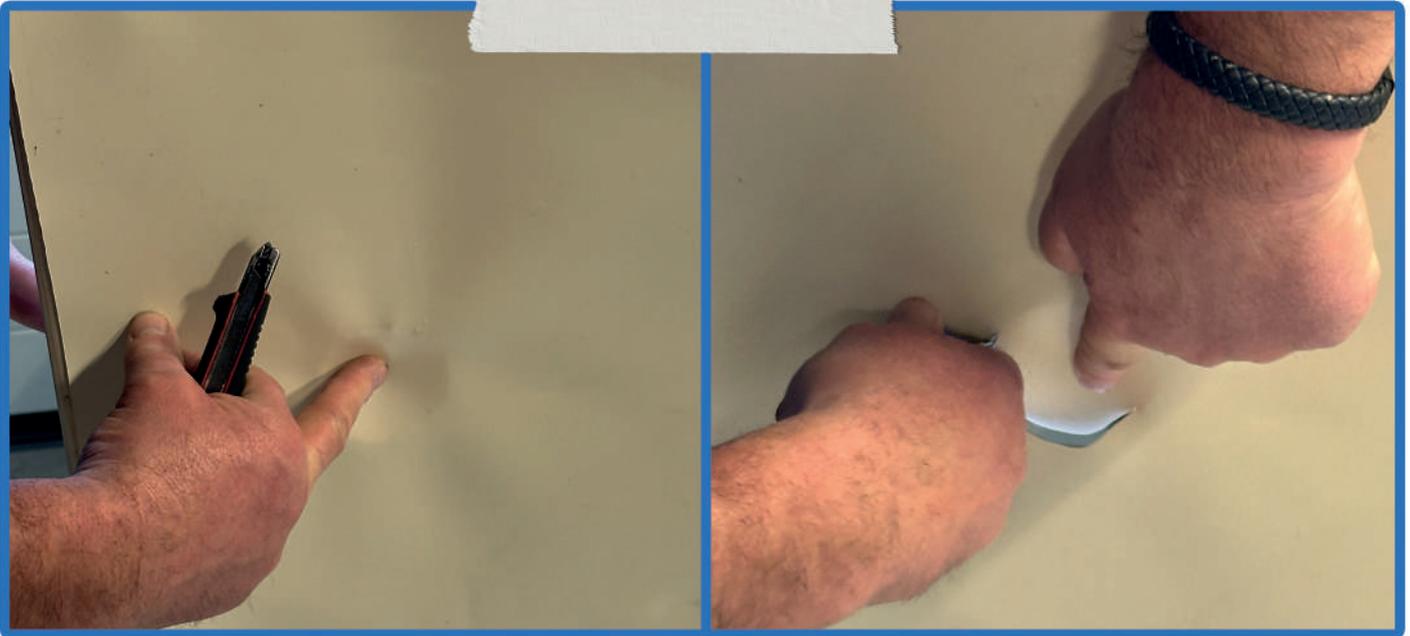
Ungefähr 1 Meter des Kabels wird um den Scheinwerfer gewickelt und anschließend im Scheinwerferraum versenkt.



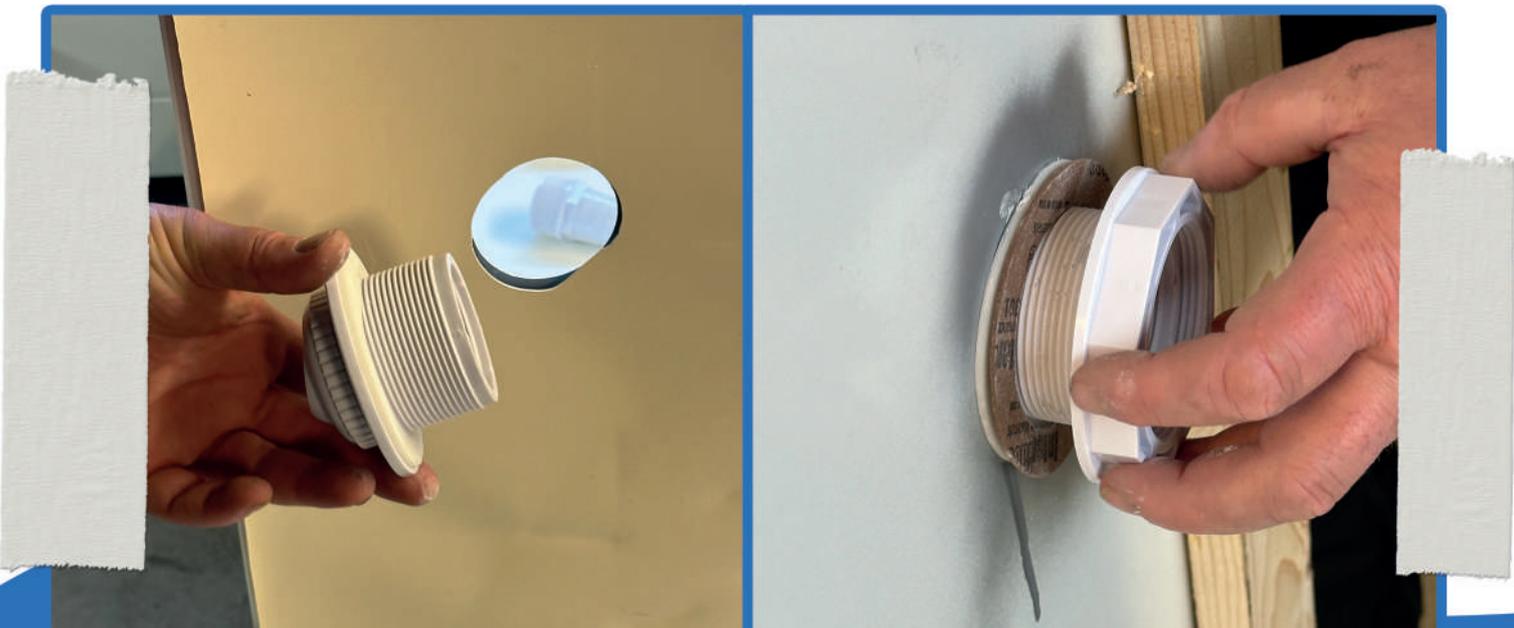
4.2 Einbau Düsen

Den Wasserstand bis **unterhalb der Aussparungen** füllen.

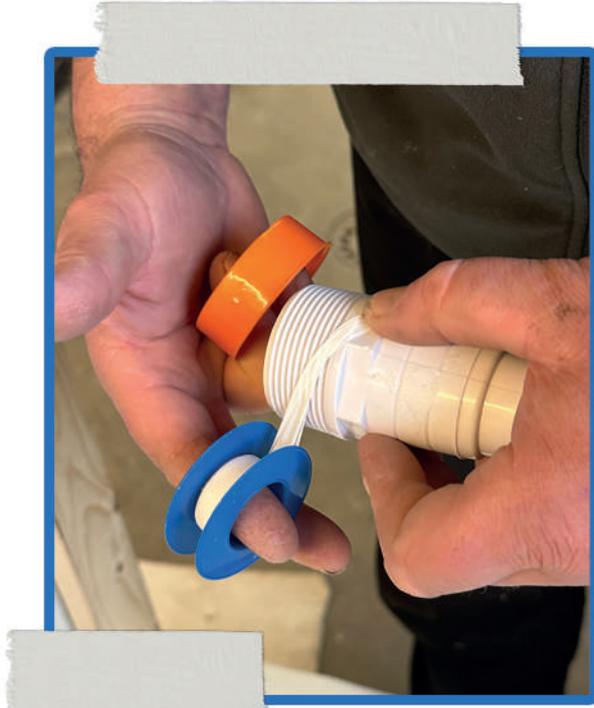
Danach das Loch im Stahlmantel ertasten und mit einem **scharfen, schmalen Teppichmesser** die Aussparung herausschneiden.



Nach dem Aufstellen des Stahlmantels werden die Ausschnitte für Skimmer und Düsen mit Zinkspray als Korrosionsschutz Innen und Aussen behandelt. Anschließend die Düse auseinander schrauben und von der **Innenseite** durchschieben. Die jeweiligen **Dichtungen (Kautschuk & Korkdichtung)** über die **Außenseite** mit der Kontermutter befestigen.



Danach mit einer großen **Wasserpumpenzange** die Kontermutter nachziehen!



Nun wird der **Gewindestutzen** vorbereitet.
Dabei wird Teflonband **gegen den Uhrzeigersinn** auf das Gewinde gewickelt.
Hier sollte man am **hinteren Teil des Gewindes** mehr Teflonband auftragen als auf dem vorderen Segment.

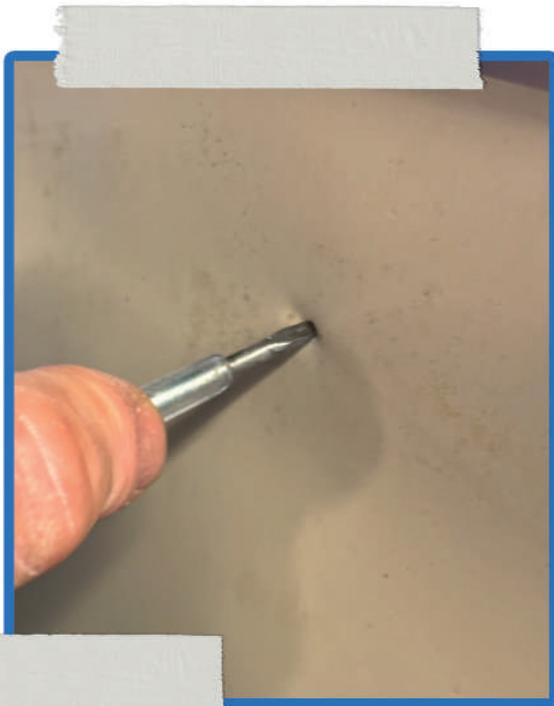
Anschließend den **vorbereiteten Gewindestutzen** in die Düse hineinschrauben.



Danach ein **blaues Schlauchsegment** mit einer **Schlauchschelle** befestigen. Dies muss nun für die **zweite Düse** getan werden. Im Anschluss die blauen **Schlauchsegmente** mit dem **T-Modul** verbinden.



4.3 Einbau Skimmer

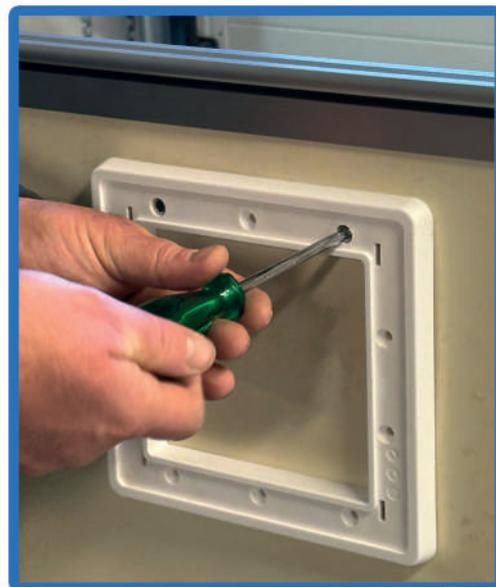


Danach an der Innenseite das Gegenstück des Skimmers mit den Schrauben fixieren. **Wichtig ist, dass die Schrauben noch nicht fest gezogen werden.**

Sobald alle Schrauben fixiert sind, können diese **über Kreuz richtig fest gezogen** werden!

Sobald der **Wasserspiegel unter dem Einbauteil** ist, kann mit der Endmontage begonnen werden.

Nachdem die Folie befestigt wurde, die **restlichen Löcher des Skimmers** mit einem Schraubenzieher durch die Folie stechen.



Anschließend wird die Folie mit einem **schmalen Teppichmesser** herausgeschnitten.



Nun kann die **Skimmerklappe** im Innenraum befestigt werden. Zudem die **Schraubenblende in der Innenseite einsetzen**.

Danach kann der Korb im Innenraum des Skimmers platziert werden.



Das Gewinde des **Gewindestutzens** mit **Teflonband** gegen den **Uhrzeigersinn** umwickeln. Dabei von hinten nach vorne immer weniger Band auftragen. Sobald der vorbereitete Gewindestutzen im Skimmer befestigt wurde, wird ein **Blaues Schlauchsegment** mit einer **Schraubenschelle** befestigt.



5. Verfüllen

Nachdem Sie den Pool und das Zubehör auf- und eingebaut haben, **wird der Pool bis zur Markierung am Skimmer befüllt.**

Wichtig: Vor dem Einbau des Magerbetons muss das Becken vollständig mit Wasser befüllt sein.

2cm dicke Styroporplatten außen an die Stahlwand anstellen, damit die Schutzlackierung der Außenseite nicht durch den Magerbeton beschädigt wird. Die anfangs zusätzlich ausgehobenen 20-30cm (zum Durchmesser), werden nun mit erdfeuchten Magerbeton lagenweise aufgefüllt. Einbau erfolgt per Hand! Magerbeton wird benötigt, da Beton zu großen Druck auf den Mantel des Pools ausüben würde (Siehe Punkt 6 - Dont's)

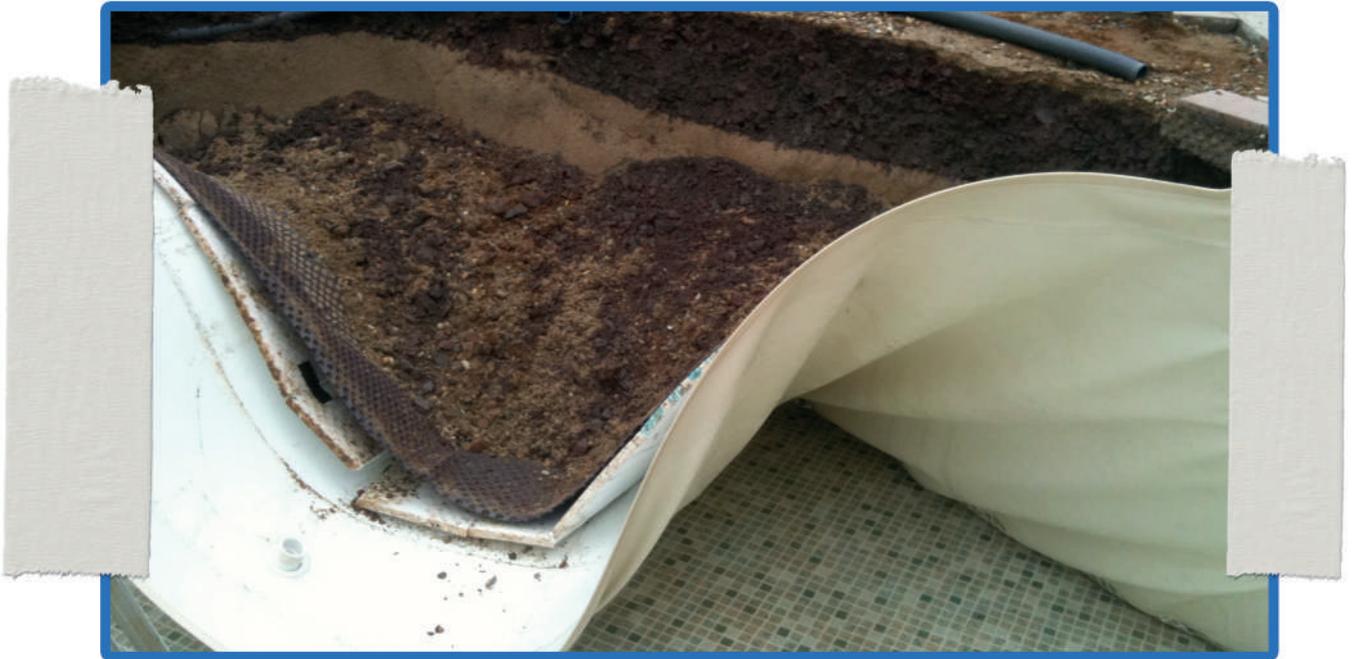


Nach Aushärten des Magerbetons können weitere **Teile angebracht werden, wie Leitern oder Abdeckungen.**

6. Dont's

Hier zeigen wir Beispiele, was passieren kann, wenn die Anleitung nicht befolgt wird.

Hier hat der Kunde rieselfähiges Material (Sand und Erdreich) als Hinterfüllung verwendet statt Magerbeton. Bei der Grundreinigung wurde Wasser abgelassen, wo der Gegendruck fehlte, so dass es zum Einsturz kam.



In diesem Beispiel wurde das Becken zwar wie in der Anleitung beschrieben bis unter den Beckenrand mit Wasser befüllt, **aber es wurde Beton mit dem Pumpmischer flüssig eingefüllt, statt erdfeucht, lagenweise und manuell.**



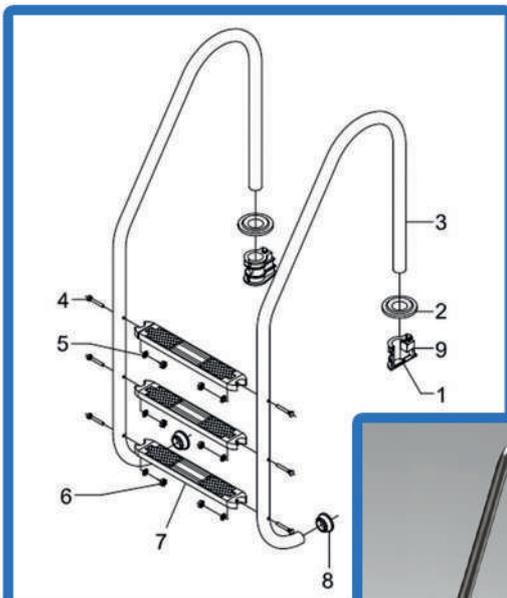
7. Aufbau Leiter

Zuerst sicherstellen das alle abgebildeten Teile vorhanden sind.



Die mitgelieferten Federringe, nicht einbauen. (Siehe Bild).

Drei Stufen die im nächsten Schritt montiert werden.



Die abgebildete Leiter ist die gängigste Leiter die verwendet wird. Beispiel wird anhand der Leiter erklärt, vom Aufbau gibt es keinen unterschied zu den anderen.

7.1 Aufbau der Leiter

1. Den Leiterholm zurechtlegen und die **Edelstahlschrauben nach Innen** durch die Bohrungen schieben.



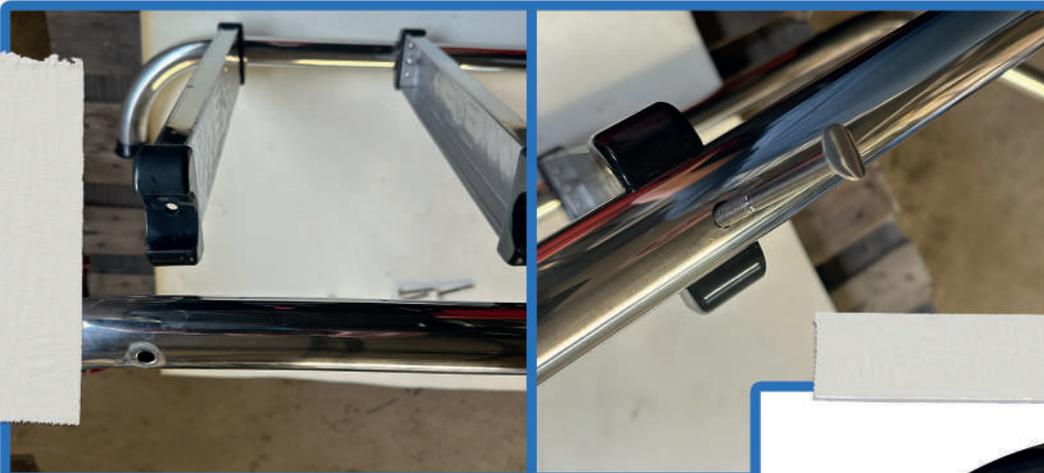
2. Den Leiterholm zur Seite drehen und eine **Stufe oberhalb** auf den Leiterholm durch die Schraube platzieren.

3. Anschliessend wird die **6-Kant Mutter** mit einem **13er Schlüssel** angezogen.



Vorgang bei allen drei Stufen wiederholen.

Zweiten Leiterholm oben auf die Stufen parallel zum andern Leiterholm platzieren, ebenfalls mit einer Schraube befestigen und mit einer 6-Kant Mutter anziehen.

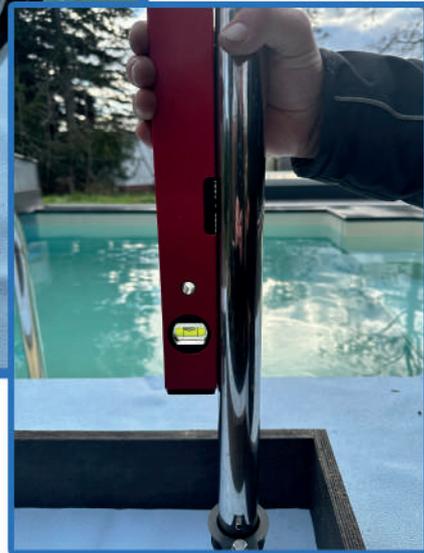
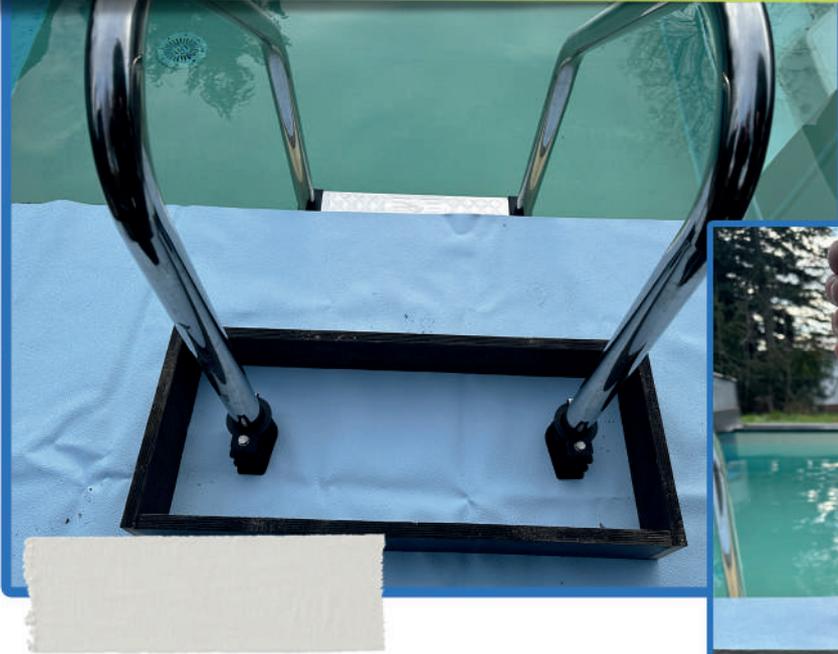


4. Schutzkappen auf die Leiter setzen und gleichmäßig mit einem Gummihammer festklopfen.



7.2 Leiterfundament

1. Hilfsweise Holzrahmen bauen, der hilfreich für das Eingießen des Fundaments ist.
(Es gibt mehrere Optionen, die abgebildete hellblaue Folie dient nur als Schutz, da es sich um ein fertiggestelltes Becken handelt.)



2. Leiter mit einer Wasserwaage ausrichten und den Beton anmischen.

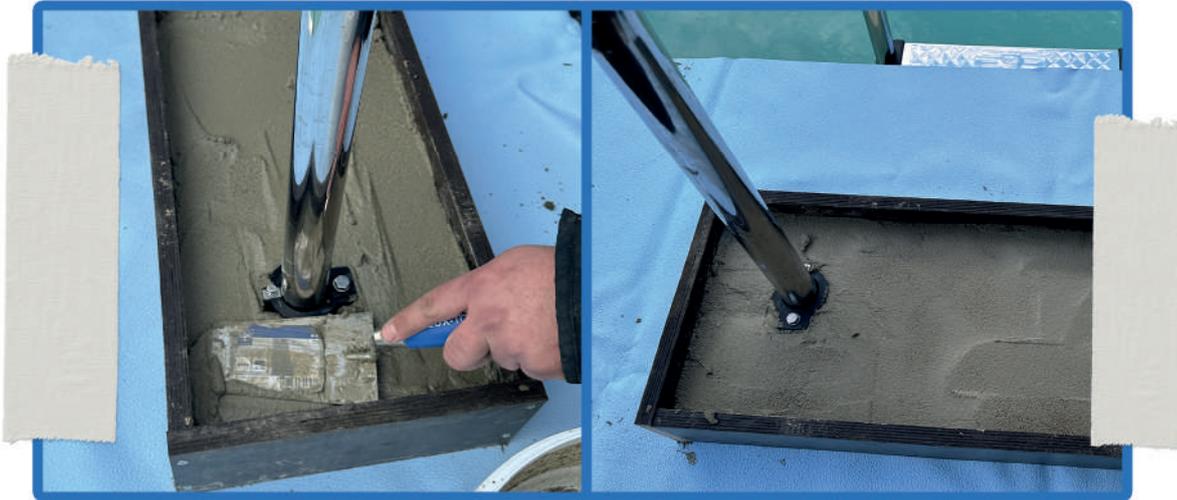


3. Erste Schicht Beton in den Kasten füllen.
Leiter wieder mit einer Wasserwaage ausrichten.

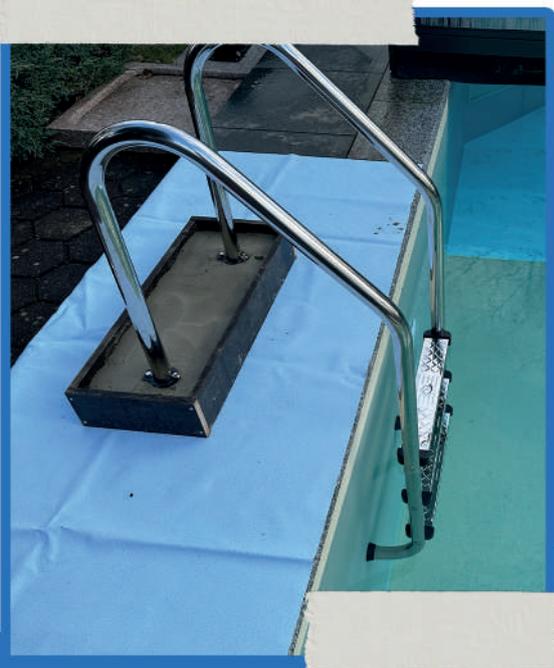


4. Den Kasten mit Beton auffüllen, die Leiter mit den Montagehülsen einbetonieren und Glatt Streichen.

WICHTIG zu beachten: der Bereich oberhalb der Montagehülsen und den Schrauben soll sauber bleiben



Sobald der Beton ausgehärtet ist, kann man die Leiter jederzeit aus dem Fundament entnehmen und wieder einstecken.



8. Beispielbilder von fertigen Pools & Fundamenten

